

1. Sitzung des Gemeinderates Baiern vom 12. Januar 2015 um 19.00 Uhr

13 Mitglieder des Gemeinderates sind anwesend

abwesend: ---

Bekanntgaben:

1.	Der Bürgermeister plant mit dem Gemeinderat eine Begehung der gemeindlichen Anlagen. Treffpunkt: Samstag, 7. Februar um 9.00 Uhr in Kulbing
2.	---

Anfragen:

GR Johann Huber:	Wie ist es mit dem Datenschutz in der Chronik?
Bgm. Zistl:	Eine Nachfrage bei der Datenschutzbeauftragten in der VG Glonn ergab, dass bei einem regional begrenzten Verkauf keine Probleme entstehen sollten!
GR Müller:	Wie läuft der Verkauf der Chronik? Die Chronik soll beim Wirt in Netterndorf und Berganger, sowie beim Bairer Theater und Konzert zum Verkauf angeboten werden.
Bgm. Zistl:	Mittlerweile sind ca. 300 Stück verkauft worden. Die Bücherei in Aßling wird die Chronik auch verkaufen.

Ende der Sitzung: 21.43 Uhr

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

1. Sitzung des Gemeinderates Baiern 2015

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs-Ergebnis	Sitzungstag
1	13	12	---	12.01.2015

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

Bürger fragen

Beschluss:

In dieser Sitzung werden von Bürgern keine Fragen gestellt.

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs-Ergebnis	Sitzungstag
2	13	12	11 : 0	12.01.2015

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: GR Müller

anwesend: -

Vortrag:

Genehmigung der Niederschrift vom 9. Dezember 2014

Beschluss.

Die Niederschrift wird ohne Einwand genehmigt.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

1. Sitzung des Gemeinderates Baiern 2015

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
3	13	13	13 : 0	12.01.2015

abwesend: -

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

Anschaffungen Kinderkrippe

Sachverhalt:

Die neue Kinderkrippe benötigt Vorhänge für Fenster und Türen als Sonnenschutz. Die Kinder sind der Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Eine Verdunkelung ist gerade für schlafende Kleinkinder notwendig.

Es liegt ein Angebot der Firma MÖM vom 15.12.2014 vor. Für alle Fenster und Türen ergibt sich ein Angebotsbetrag von 2.196,00 €. Die Montage erfolgt kostenlos.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für das Angebot der Firma MÖM vom 15.12.2014 zu einem Angebotspreis von 2.196,00 € und einer kostenlosen Montage

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

1. Sitzung des Gemeinderates Baiern 2015

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
4	13	13	Beratung	12. Januar 2015

abwesend: -

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

Restarbeiten Wirtschaft Berganger

Sachverhalt:

Die Arbeiten an der Wirtschaft Berganger neigen sich dem Ende zu. Nur wenige Rest- bzw. Verschönerungsarbeiten stehen noch aus. Bürgermeister Zistl informiert den Gemeinderat über die Arbeiten bzw. das Gremium ergänzt noch einige Wünsche:

Dach: - Isolierung wurde angebracht, muss noch mit Rigibsplatten ausgestattet werden
- Aufräumarbeiten, hauptsächlich Restmaterial der Firmen

Gemeindesaal: - Vorhänge für Türen und Fenster, GRinnen Hörgstetter und Riedl werden
Muster aussuchen und Angebote einholen
- Anbringung einer Uhr und Aufhängen von Bildern
- Raumteiler: der Gemeinderat ist der Meinung, dass die Wirtsleute für die Aufräumarbeiten nach jeder Veranstaltung zuständig sind, damit die Vereine jederzeit den Saal sauber nutzen können.
Der Bürgermeister muss diese Regelung den Wirtsleuten mitteilen.
Der Gemeinderat sieht von einem Raumteiler ab.

Wirtschaft: - Anbringen eines Handlaufes auf der Südseite der Eingangstür der Wirtschaft (Altbau). GR Georg Huber wird mit der Firma Schärfl Kontakt aufnehmen.

Beschluss:

Kein Beschluss/Beratung

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

1. Sitzung des Gemeinderates Baiern 2015

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
5	13	13	11 : 2	12. Januar 2015

abwesend: -

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

Mittagsbetreuung

Sachverhalt:

In der Oktober-Sitzung wurde vom Gemeinderat vorerst die Aufrechterhaltung der Mittagsbetreuung beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt waren nur 8 Kinder angemeldet und die Voraussetzung für eine Zuschussgewährung nicht gegeben.

Der Gemeinderat wollte die Entwicklung der Kinderzahl abwarten und forderte wegen der geringen Belegung eine Kostenaufstellung für die heutige Sitzung.

Die Zahl der Kinder ist gleich geblieben, darum ist es umso erfreulicher, dass ein Zuschuss trotz der fehlenden Kinderzahl an die Gemeinde ausbezahlt wurde.

Dennoch muss die Gemeinde die Mittagsbetreuung erheblich finanziell unterstützen. Die vorliegende Kostenaufstellung für den Zeitraum September – Dezember 2014 ergeben Ausgaben in Höhe von 5.963,60 € und Einnahmen in Höhe von 3.900,00 €.

Der Gemeinderat diskutiert über die Einstellung der Mittagsbetreuung, da die finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde sehr hoch ist. Dennoch entscheidet sich der Gemeinderat über die Fortsetzung der Mittagsbetreuung bis zum Ende des Schuljahres 2014/15.

Gründe für die Entscheidung sind, der nicht zu erwartende Zuschuss und die Verlässlichkeit gegenüber den betroffenen Eltern.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dafür die Mittagsbetreuung bis zum Schuljahresende 2014/15 aufrechtzuerhalten. Sollte sich die Situation für das Schuljahr 2015/16 nicht gravierend ändern, wird die Mittagsbetreuung eingestellt. Eltern und Personal müssen frühzeitig informiert werden.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

1. Sitzung des Gemeinderates Baiern 2015

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
6	13	13	Information	12.01.2015

abwesend: -

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

**Sonstiges
Winterdienst –neuer Schneepflug**

Sachverhalt:

Einige Bürger haben sich bei Bürgermeister Zistl beschwert, dass beim Schneeräumen sehr viel Bankett abgetragen wurde. Den Gemeindearbeitern machte der neue Schneepflug noch Probleme beim Einstellen, dadurch sind die Schäden entstanden.

Der Bürgermeister hat dem Gemeinderat die Situation erklärt, dass das Abschälen der Bankette für die Entwässerung der Straßen auch von Vorteil ist. Es muss sich natürlich im notwendigen Rahmen bewegen.

Beschluss:

kein Beschluss/Information

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer